



Pressemitteilung ALWIS e.V.

Saarbrücken, 17.02.2017

## Saarlandweit rund 1000 Plätze für den Girls' Day und Boys' Day

**Am Donnerstag, 27. April öffnen saarländische Unternehmen und Institutionen ihre Türen und geben Schülerinnen und Schülern ab Klassenstufe 5 die Möglichkeit, Berufe kennenzulernen, die jeweils geschlechteruntypisch sind.**

Am **Girls' Day** lernen Mädchen einen Tag lang Tätigkeiten aus den Bereichen Naturwissenschaften, Technik, Forschung, Wissenschaft, Informatik und dem Handwerk kennen, die immer noch überwiegend von Männern verrichtet werden.

Jungen stellen sich parallel am **Boys' Day** den Herausforderungen von Berufen, die meist von Frauen ausübt werden, wie beispielweise Erzieher, Altenpfleger, Florist oder Drogist. Neben einem praktischen Programm werden an diesem Tag auch Informationsveranstaltungen zu Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten angeboten.

Da die teilnehmenden Unternehmen und Institutionen nur eine begrenzte Anzahl von Plätzen anbieten, ist die Anmeldung erforderlich. Sie ist über [www.girls-day.de](http://www.girls-day.de) sowie [www.boys-day.de](http://www.boys-day.de) oder bei ALWIS e. V., der Koordinationsstelle im Saarland, möglich. Angemeldeten Teilnehmern und Teilnehmerinnen, die keine gültige Fahrkarte zum Ort der Veranstaltung besitzen, kann diese aufgrund eines Sponsorings des Saarländischen Verkehrsverbunds (saarVV) kostenlos zur Verfügung gestellt werden. Reservierungen sind frühzeitig – **jedoch spätestens bis zum 22. April 2017** – vorzunehmen. Sie erfolgen unter Angabe des Namens, der Adresse, der Schule und der ausgesuchten Veranstaltung an ALWIS zu richten: [info@alwis-saarland.de](mailto:info@alwis-saarland.de), 0681-302-64290. Die Fahrkarten werden per Post zugestellt.

[Wörter: 199; Zeichen inkl. Leerzeichen 1.594]

### **Vereinsinformationen**

*ALWIS steht für ArbeitsLeben, Wirtschaft, Schule und wurde von der saarländischen Landesregierung, der VSU, IHK, HWK, dem Landesinstitut für Pädagogik und Medien (LPM), den Wirtschaftsjuvenen Saarland, dem Forum junger Handwerksunternehmer und der Arbeitsgemeinschaft selbständiger Unternehmer (ASU) als Verein gegründet, um die Verzahnung zwischen Schule und Wirtschaft zu verstärken. ALWIS knüpft die Verbindung zwischen theoretischem Wissen und praktischer Anwendung, zwischen schulfachlichen Kompetenzen und in der Wirtschaft notwendigem Know-how. Anwendungsorientiert und spielerisch werden zusätzlich fachliche Fähigkeiten in den Kernfächern und Wirtschaftswissen vermittelt sowie der Ausbau von Schlüsselqualifikationen von jungen Menschen gefördert. Allgemeinbildung und fachspezifisches Wissen, z.B. in den sogenannten MINT-Fächern sind im Arbeitsleben ebenso gefordert wie Teamorientierung, Entscheidungskompetenz, Selbständigkeit und weitere soziale Kompetenzen. Die Förderung der Berufswahlorientierung spielt eine zentrale Rolle.*